

## Beitrittserklärung

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Mobil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Berufstätig? \_\_\_\_\_

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein "Mushin-Dojo" (ZVR: 470357000) gemäß den Bedingungen der Statuten des Vereins.

Die Kostenbeiträge für die Teilnahme am Training (alle Einheiten) sind im voraus zu entrichten und betragen derzeit monatlich inkl. 20% Ust.:

30,- EUR für Berufstätige

20,- EUR für Studenten

Mir ist bekannt, dass Jodo, Iaido und Aikido japanische Kampfkünste mit Körperkontakt und mit körperlicher Anstrengung verbunden sind. Besteht Ungewissheit über die eigene körperliche Eignung für das Training, ist ein Arzt vor Antritt des Trainings zu konsultieren.

Mir ist weiterhin bekannt, dass das Training von Kampfkünsten ein Verletzungs- und Sachbeschädigungsrisiko aufweist. Die Teilnahme am Unterricht erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Trainingsleiter/in sowie Verein übernehmen keinerlei Haftung und sind von jeder Art der Schadenersatzleistung entbunden.

Ich nehme die umseitige Information nach Artikel 13 DSGVO zur Datenerhebung zur Kenntnis und erkläre mein ausdrückliches Einverständnis, dass alle meine oben genannten personenbezogenen Daten, die der Verein zur Verwaltung seiner Mitglieder benötigt, mittels Datenverarbeitung im Verein, aber auch im Landes- und im Bundesverband erfasst werden und zum Zwecke der Information und Verarbeitung auch in diesen Verbänden weitergegeben werden dürfen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## **Information nach Artikel 13 DSGVO zur Datenerhebung**

Gilt für: Mitglieder des Vereins und Teilnehmer der vom Verein angebotenen Veranstaltungen

- Die Daten des/der TeilnehmerIn werden von Mushin-Dojo – Verein für Jodo, Iaido und Aikido (ZVR: 470357000) als Verantwortlicher zum Zweck der Vertragserfüllung aufgrund des ausgewählten Angebotes bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art 6 Abs 1 lit b DSGVO verarbeitet.
- Die Rechtsgrundlage zur Datenverarbeitung bildet die Einwilligung des/der TeilnehmerIn als Betroffenen zur Datenverarbeitung nach Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. die Erfüllung einer Vertragsvereinbarung/Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- Die Weitergabe der personenbezogenen Daten des/der TeilnehmerIn an Dritte ist nur in Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen und zwar an die das jeweilige Angebot anbietende/durchführende Vereine/Personen sowie einen allfälligen Fördergeber vorgesehen. An andere Dritte ist die Weitergabe der personenbezogenen Daten nicht vorgesehen. Werden derartige Daten an Dritte weitergegeben, werden mit diesen entsprechende (Auftragsverarbeiter-)Vereinbarungen getroffen.
- Die Daten des/der TeilnehmerIn werden beim Verantwortlichen bei eingegangenen Vertragsvereinbarung bzw. vorvertraglichen Maßnahmen ab Erhebung der Daten für die Dauer der Leistungserbringung/vorvertraglichen Maßnahmen und der daran anschließenden gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren (Förderabrechnungen nach BSFG 2017) ab Erhebung, bei keinem Eingehen einer Vertragsvereinbarung bzw. Ende der Durchführung der vorvertraglichen Maßnahmen bis 3 Monaten nach Erhebung gespeichert.
- Es besteht keine Absicht, die Daten des/der TeilnehmerIn an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln (Art 13 Abs. 1 lit. f DSGVO).
- Der/Die TeilnehmerIn hat jederzeit das Recht auf Auskunft über die Daten, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 13 Art. 2 lit. b DSGVO)
- Der/Die TeilnehmerIn hat das Recht, ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit zu widerrufen (Art 13 Abs. 2 lit. c DSGVO)
- Der/Die TeilnehmerIn hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde gem. Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO: [www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at).
- Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten des/der TeilnehmerIn ist zur Erbringung unserer vertraglichen Leistungen notwendig. Ohne diese Daten ist eine Erbringung der Leistung unmöglich und wäre sodann der Vertrag vom Verantwortlichen aufzulösen (Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO)
- Es besteht keine Absicht, die Daten des/der TeilnehmerIn für automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Datenanalyse zu Verhalten, Gewohnheiten, Präferenzen...) zu verarbeiten (Art 13. Abs. 2 lit. f DSGVO).